

KÄRCHER

K 5 WCM K 5 WCM Premium



Deutsch	7
English	12
Français	17
Italiano	22
Nederlands	27
Español	32
Português	37
Dansk	42
Norsk	47
Svenska	51
Suomi	56
Ελληνικά	61
Türkçe	66
Русский	71
Magyar	77
Čeština	82
Slovenščina	87
Polski	92
Românește	97
Slovenčina	102
Hrvatski	107
Srpski	112
Български	117
Eesti	123
Latviešu	127
Lietuviškai	132
Українська	137
Қазақша	143



Register
your product
www.kaercher.com/welcome

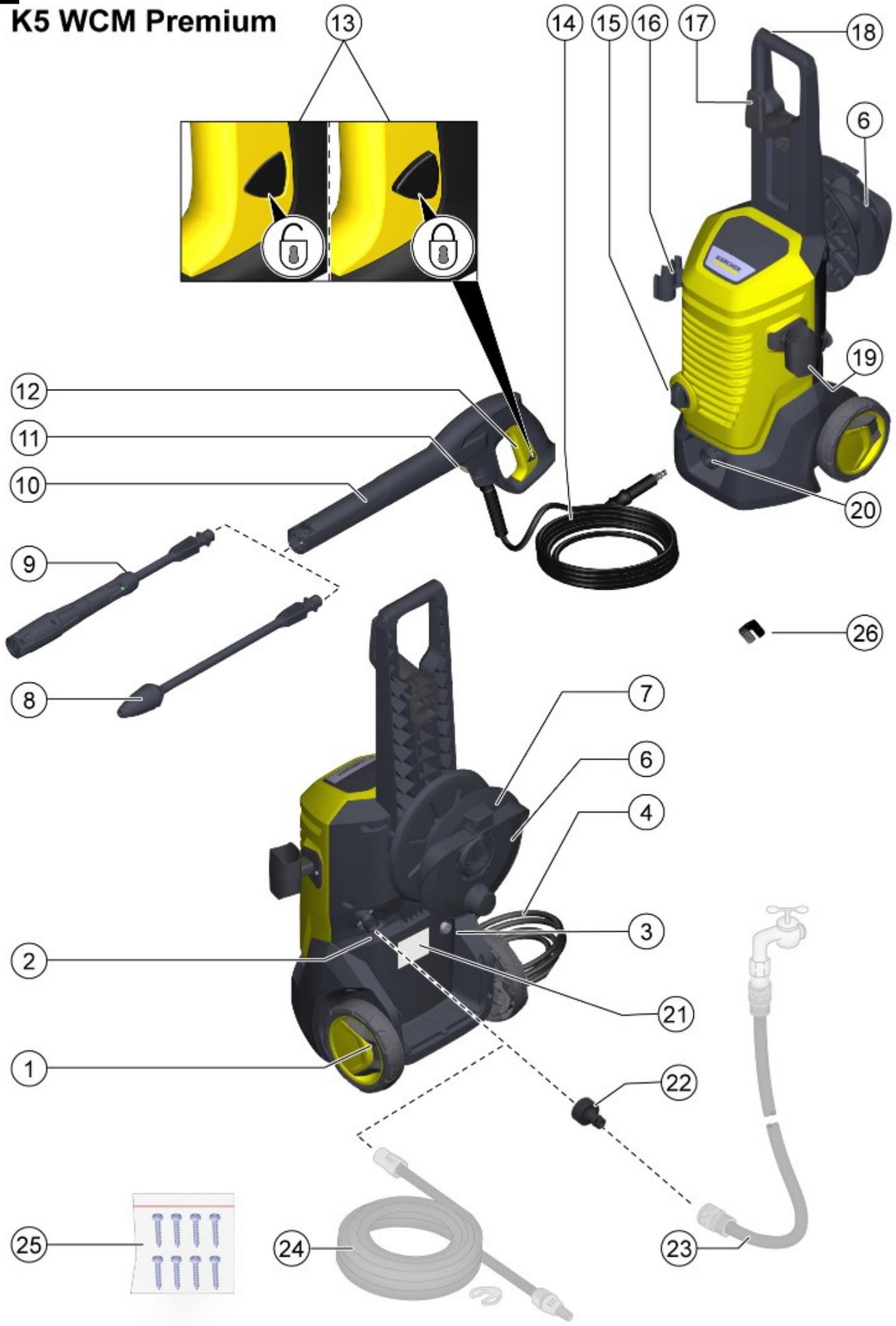


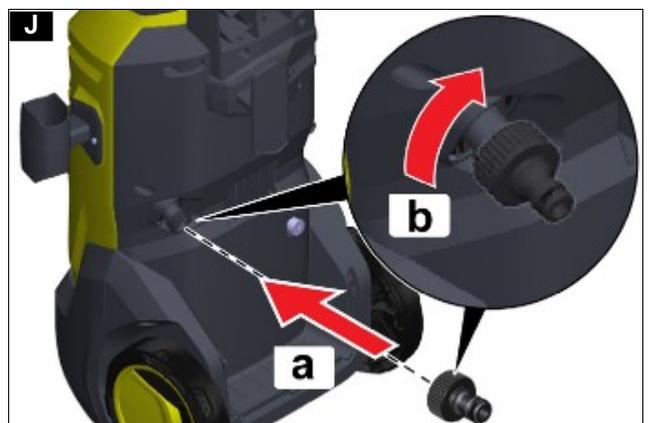
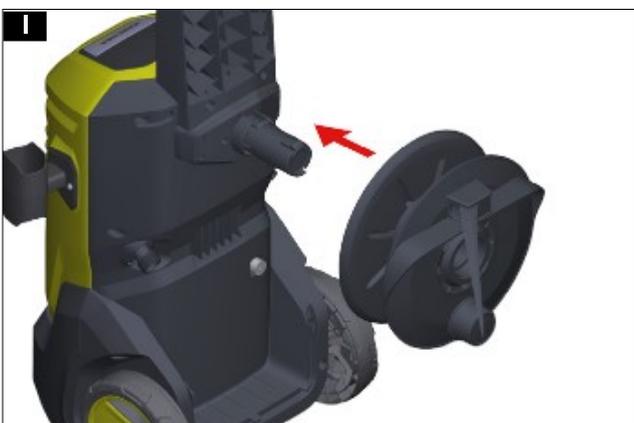
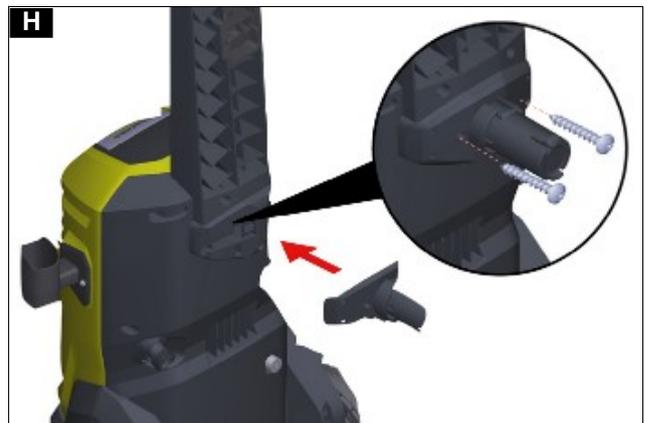
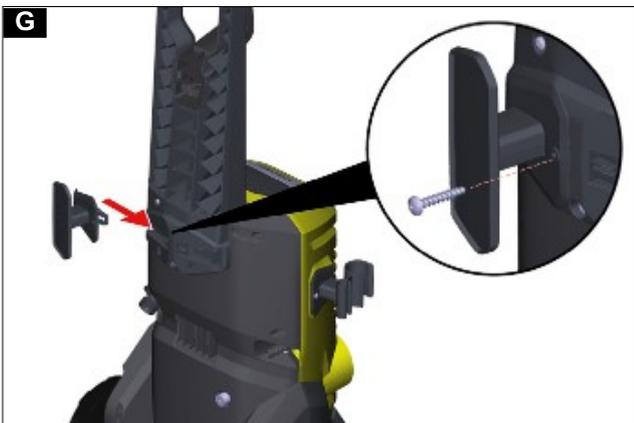
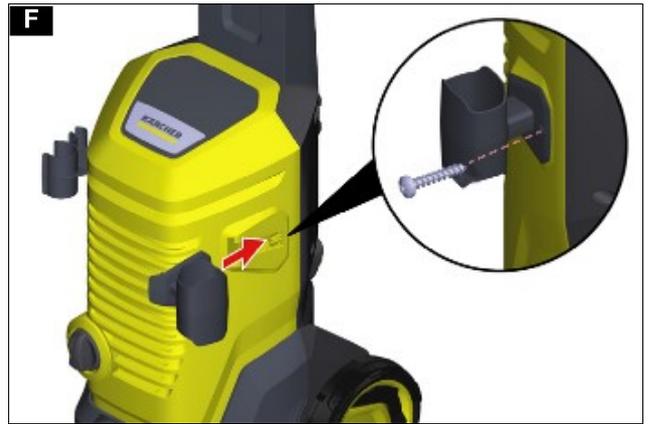
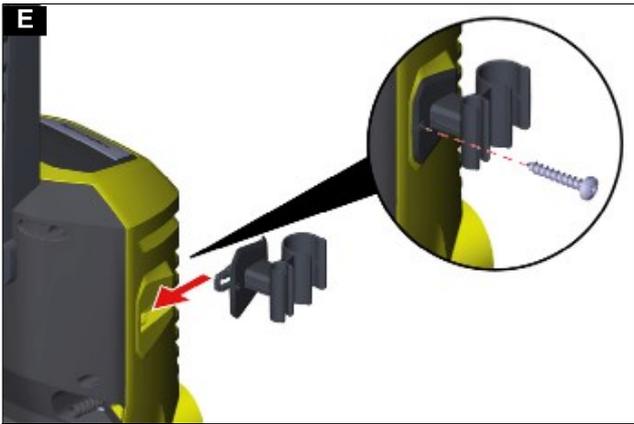
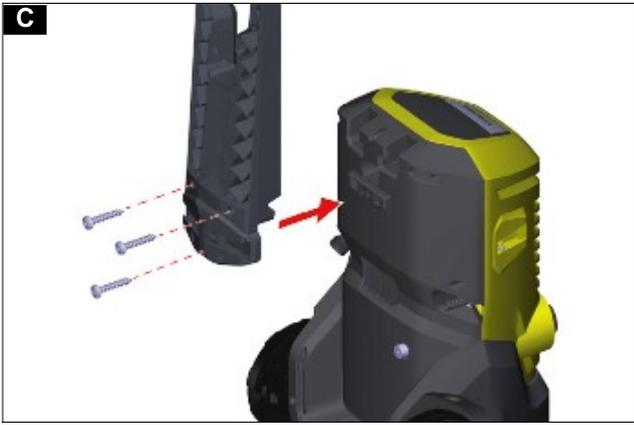
59787640 (01/23)

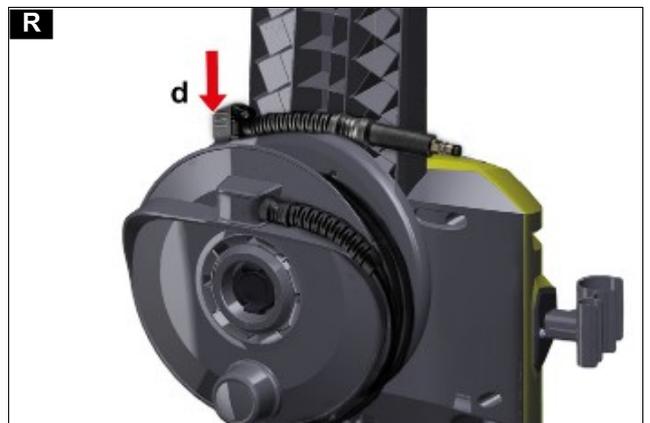
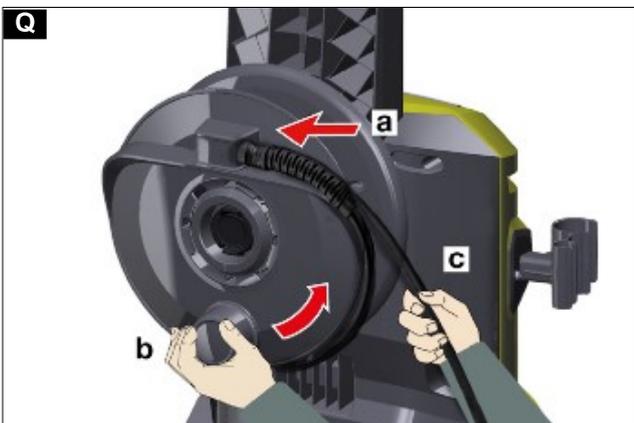
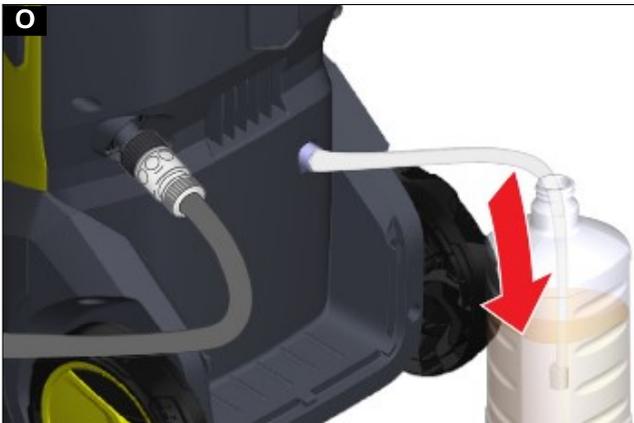
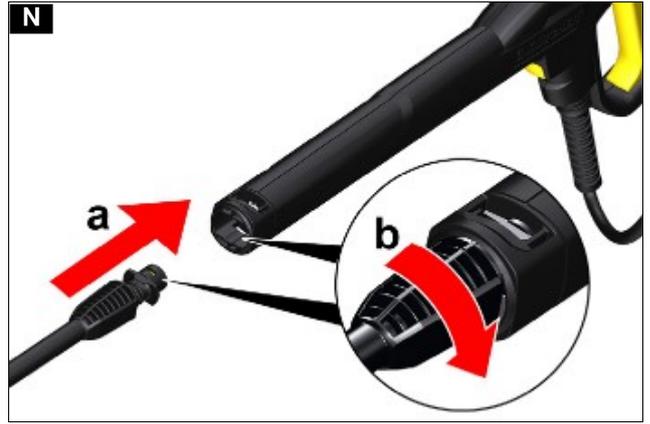
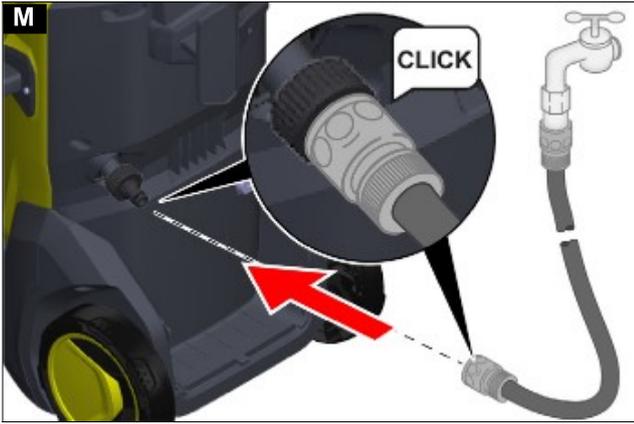
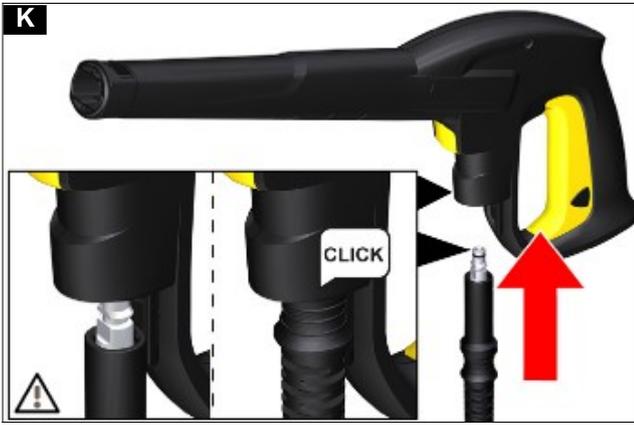
A

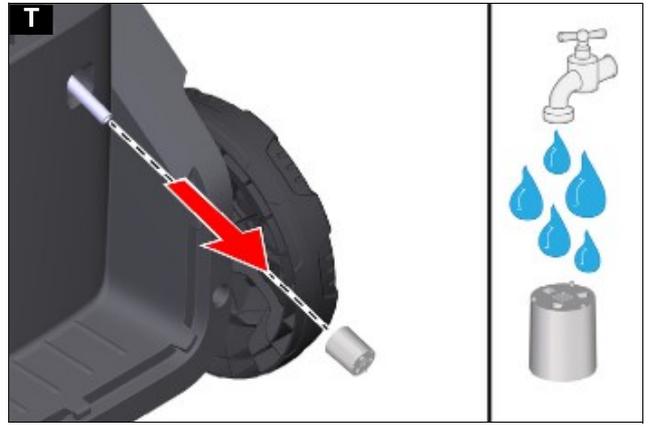
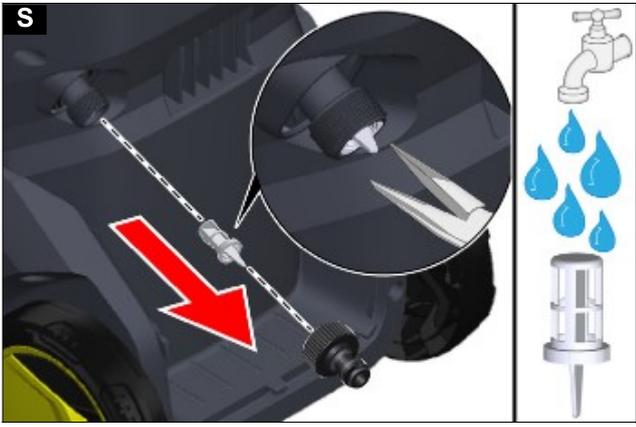
K5 WCM



B**K5 WCM Premium**







Inhalt

Allgemeine Hinweise	7
Umweltschutz	7
Bestimmungsgemäße Verwendung	7
Zubehör und Ersatzteile	7
Lieferumfang	7
Gerätebeschreibung	7
Sicherheitseinrichtungen	8
Symbole auf dem Gerät	8
Montage	8
Inbetriebnahme	8
Betrieb	9
Transport	9
Lagerung	10
Pflege und Wartung	10
Hilfe bei Störungen	10
Garantie	11
Technische Daten	11
EU-Konformitätserklärung	11

Allgemeine Hinweise



Lesen Sie vor der ersten Benutzung des Geräts diese Originalbetriebsanleitung und die beiliegenden Sicherheitshinweise. Handeln Sie danach. Bewahren Sie beide Hefte für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Umweltschutz



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.



Elektrische und elektronische Geräte enthalten wertvolle recyclebare Materialien und oft Bestandteile wie Batterien, Akkus oder Öl, die bei falschem Umgang oder falscher Entsorgung eine potentielle Gefahr für die menschliche Gesundheit und die Umwelt darstellen können. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts sind diese Bestandteile jedoch notwendig. Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Reinigungsarbeiten, bei denen ölhaltiges Abwasser entsteht, z. B. Motorenwäsche, Unterbodenwäsche dürfen nur an Waschplätzen mit Ölabscheider durchgeführt werden.

Arbeiten mit Reinigungsmitteln dürfen nur auf flüssigkeitsdichten Arbeitsflächen mit Anschluss an die Schmutzwasserkanalisation durchgeführt werden. Reinigungsmittel nicht in Gewässer oder Erdreich eindringen lassen.

Die Entnahme von Wasser aus öffentlichen Gewässern ist in einigen Ländern nicht erlaubt.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)

Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter: www.kaercher.de/REACH

Bestimmungsgemäße Verwendung

Benutzen Sie den Hochdruckreiniger ausschließlich für den Privathaushalt.

Der Hochdruckreiniger ist zur Reinigung von Maschinen, Fahrzeugen, Bauwerken, Werkzeugen, Fassaden, Terrassen, Gartengeräten usw. mit Hochdruck-Wasserstrahl bestimmt.

Zubehör und Ersatzteile

Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile verwenden, sie bieten die Gewähr für einen sicheren und störungsfreien Betrieb des Geräts. Informationen über Zubehör und Ersatzteile finden Sie unter www.kaercher.com.

Lieferumfang

Der Lieferumfang des Geräts ist auf der Verpackung abgebildet. Prüfen Sie beim Auspacken den Inhalt auf Vollständigkeit. Bei fehlendem Zubehör oder bei Transportschäden benachrichtigen Sie bitte Ihren Händler.

Gerätebeschreibung

Abbildungen siehe Grafikseite

Abbildung A

Abbildung B

- ① Transportrad
- ② Wasseranschluss mit eingebautem Sieb
- ③ Reinigungsmittel-Ansaugschlauch
- ④ Netzanschlussleitung mit Netzstecker
- ⑤ Aufbewahrung für Netzanschlussleitung
- ⑥ Schlauchtrommel
- ⑦ Halter für Hochdruckschlauch
- ⑧ Strahlrohr Dreckfräser für hartnäckige Verschmutzungen
- ⑨ Strahlrohr Vario Power für die gängigsten Reinigungsaufgaben
Der Arbeitsdruck lässt sich stufenlos von SOFT bis HARD erhöhen. Zum Verstellen des Arbeitsdrucks, den Hebel der Handspritzpistole loslassen und das Strahlrohr auf die gewünschte Stellung drehen. Wenn das Strahlrohr bis zum Anschlag in Richtung SOFT gedreht ist, kann Reinigungsmittel zudosiert werden.
- ⑩ Hochdruckpistole
- ⑪ Taste zum Trennen des Hochdruckschlauchs von der Hochdruckpistole
- ⑫ Hebel Hochdruckpistole
- ⑬ Verriegelung Hochdruckpistole
- ⑭ Hochdruckschlauch
- ⑮ Geräteschalter "0/OFF" / "I/ON"
- ⑯ Aufbewahrung für Strahlrohre
- ⑰ Aufbewahrung für Hochdruckschlauch / Netzanschlussleitung
- ⑱ Transportgriff
- ⑲ Aufbewahrung für Hochdruckpistole
- ⑳ Schnellkupplung für Hochdruckanschluss
- ㉑ Typenschild
- ㉒ Kupplung für den Wasseranschluss
- ㉓ **Gartenschlauch (gewebeverstärkt, Durchmesser mindestens 1/2 Zoll (13 mm), Länge mindestens 7,5 m, mit handelsüblicher Schnellkupplung)
- ㉔ **KÄRCHER Saugschlauch für die Wasserversorgung aus offenen Behältern (Bestell-Nr. 2.643-100)
- ㉕ Schrauben
- ㉖ Hochdruckschlauch Clip

** zusätzlich erforderlich

Sicherheitseinrichtungen

VORSICHT

Fehlende oder veränderte Sicherheitseinrichtungen!
Sicherheitseinrichtungen dienen Ihrem Schutz.
Sicherheitseinrichtungen nicht umgehen, entfernen
oder unwirksam machen.

Geräteschalter

Der Geräteschalter verhindert den unbeabsichtigten Betrieb des Geräts.

Verriegelung Hochdruckpistole

Die Verriegelung sperrt den Hebel der Hochdruckpistole und verhindert den unbeabsichtigten Start des Geräts.

Auto-Stopp-Funktion

Wenn der Hebel an der Hochdruckpistole losgelassen wird, schaltet der Druckschalter die Pumpe ab und der Hochdruckstrahl stoppt. Wenn der Hebel gedrückt wird, schaltet die Pumpe wieder ein.

Motorschutzschalter

Bei zu hoher Stromaufnahme schaltet der Motorschutzschalter das Gerät ab.

Symbole auf dem Gerät



Den Hochdruckstrahl nicht auf Personen, Tiere, aktive elektrische Ausrüstung oder auf das Gerät selbst richten.
Das Gerät vor Frost schützen.



Das Gerät darf nicht unmittelbar an das öffentliche Trinkwassernetz angeschlossen werden.

Montage

Abbildungen siehe Grafikseite.

Vor der Inbetriebnahme die lose beigelegten Teile an das Gerät montieren.

Die mitgelieferten Schrauben und den dazu passenden Schraubendreher bereitlegen.

Transportgriff montieren

1. Den Transportgriff aufstecken.
2. Den Transportgriff mit 3 Schrauben sichern.

Abbildung C

Aufbewahrung für Hochdruckschlauch / Netzanschlussleitung montieren

1. Die Aufbewahrung für Hochdruckschlauch / Netzanschlussleitung in die Aufnahme mittig am Transportgriff einstecken.
Der Aufbewahrung rastet ein.

Abbildung D

Aufbewahrung für Strahlrohre montieren

1. Die Aufbewahrung für die Strahlrohre in die Aufnahme am Gerät einschieben.
2. Die Aufbewahrung in Endposition festhalten und mit einer Schraube sichern.

Abbildung E

Aufbewahrung für Hochdruckpistole montieren

1. Die Aufbewahrung für die Hochdruckpistole in die Aufnahme am Gerät einschieben.
2. Die Aufbewahrung in Endposition festhalten und mit einer Schraube sichern.

Abbildung F

Aufbewahrung für Netzanschlussleitung montieren

Geräte ohne Schlauchtrommel

1. Die Aufbewahrung für die Netzanschlussleitung von außen in die Aufnahme am Transportgriff einschieben.
2. Die Aufbewahrung in Endposition festhalten und mit einer Schraube sichern.

Abbildung G

Hochdruck-Schlauchtrommel montieren

Geräte mit Schlauchtrommel

1. Den Halter für die Schlauchtrommel aufstecken.
2. Den Halter mit 2 Schrauben sichern.

Abbildung H

3. Die Schlauchtrommel aufstecken.
Die Schlauchtrommel rastet ein.

Abbildung I

Kupplung für den Wasseranschluss montieren

1. Die Kupplung für den Wasseranschluss auf den Wasseranschluss des Geräts schrauben.

Abbildung J

Inbetriebnahme

1. Das Gerät auf eine ebene Fläche stellen.
2. Den Hochdruckschlauch abwickeln und mögliche Schlaufen und Verdrehungen lösen.

Hinweis

Geräte mit Schlauchtrommel: Bei Betrieb muss der Hochdruckschlauch komplett von der Schlauchtrommel abgerollt sein.

3. Den Hochdruckschlauch in die Hochdruckpistole stecken, bis dieser hörbar einrastet.

Abbildung K

Hinweis

Auf die richtige Ausrichtung des Nippels achten.

4. Den Hochdruckschlauch in die Schnellkupplung stecken, bis dieser hörbar einrastet.

Abbildung L

5. Die sichere Verbindung durch Ziehen am Hochdruckschlauch prüfen.
6. Den Netzstecker in eine Steckdose stecken.

Wasserversorgung

Anschlusswerte siehe Typenschild oder Kapitel *Technische Daten*.

Vorschriften des Wasserversorgungsunternehmens beachten.

ACHTUNG

Schäden durch verunreinigtes Wasser

Verunreinigungen im Wasser können die Pumpe und das Zubehör beschädigen.

Zum Schutz empfiehlt KÄRCHER die Verwendung des KÄRCHER-Wasserfilters (Sonderzubehör, Bestellnummer 4.730-059).

Anschluss an die Wasserleitung

ACHTUNG

Schlauchkupplung mit Aquastop am Wasseranschluss des Geräts

Beschädigung der Pumpe

Verwenden Sie niemals eine Schlauchkupplung mit Aquastop am Wasseranschluss des Geräts.

Sie können eine Aquastop-Kupplung am Wasserhahn verwenden.

1. Den Gartenschlauch auf die Kupplung für den Wasseranschluss stecken.

- Den Gartenschlauch an die Wasserleitung anschließen.

Abbildung M

- Den Wasserhahn vollständig öffnen.

Wasser aus offenen Behältern ansaugen

Dieser Hochdruckreiniger ist mit dem KÄRCHER-Saugschlauch mit Rückschlagventil (Sonderzubehör, Bestellnr. 2.643-100) zum Ansaugen von Oberflächenwasser z. B. aus Regentonnen oder Teichen geeignet (Maximale Ansaughöhe siehe Kapitel *Technische Daten*).

Bei Saugbetrieb wird die Kupplung für den Wasseranschluss nicht benötigt.

- Den Saugschlauch mit Wasser füllen.
- Den Saugschlauch auf den Wasseranschluss des Geräts schrauben und in eine Wasserquelle (zum Beispiel Regentonne) hängen.

Gerät entlüften

- Das Gerät einschalten "I/ON".
- Den Hebel der Hochdruckpistole entsperren.
- Den Hebel der Hochdruckpistole drücken. Das Gerät schaltet ein.
- Das Gerät maximal 2 Minuten laufen lassen, bis das Wasser blasenfrei an der Hochdruckpistole austritt.
- Den Hebel der Hochdruckpistole loslassen.
- Den Hebel der Hochdruckpistole verriegeln.

Betrieb

ACHTUNG

Trockenlauf der Pumpe

Beschädigung des Geräts

*Wenn das Gerät innerhalb von 2 Minuten keinen Druck aufbaut, dann schalten Sie das Gerät ab und verfahren Sie gemäß den Hinweisen im Kapitel *Hilfe bei Störungen*.*

Betrieb mit Hochdruck

ACHTUNG

Beschädigung von lackierten oder empfindlichen Oberflächen

Oberflächen werden bei zu geringem Strahlabstand oder durch die Wahl eines ungeeigneten Strahlrohrs beschädigt.

Halten Sie mindestens 30 cm Strahlabstand bei der Reinigung von lackierten Oberflächen ein.

Reinigen Sie Autoreifen, Lack oder empfindliche Oberflächen wie Holz nicht mit dem Dreckfräser.

- Ein Strahlrohr in die Hochdruckpistole einstecken und durch 90° Drehung fixieren.

Abbildung N

- Das Gerät einschalten ("I/ON").
- Den Hebel der Hochdruckpistole entsperren.
- Den Hebel der Hochdruckpistole drücken. Das Gerät schaltet ein.

Betrieb mit Reinigungsmittel

⚠ GEFÄHR

Nichtbeachtung des Sicherheitsdatenblatts

Schwere Gesundheitsschäden durch unsachgemäße Verwendung des Reinigungsmittels.

Beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt des Reinigungsmittelherstellers, insbesondere die Hinweise zur persönlichen Schutzausrüstung.

Hinweis

KÄRCHER-Reinigungsmittel garantieren ein störungsfreies Arbeiten. Bitte lassen Sie sich beraten oder for-

dern Sie unseren Katalog oder unsere Reinigungsmittel-Informationsblätter an.

Hinweis

Das Reinigungsmittel kann nur bei Niederdruck zugemischt werden.

- Den Saugschlauch für Reinigungsmittel in gewünschter Länge aus dem Gehäuse ziehen.

Abbildung O

- Den Ansaugschlauch für Reinigungsmittel in einen Behälter mit Reinigungsmittellösung hängen.
- Das Strahlrohr Vario Power verwenden.
- Das Strahlrohr in Stellung "SOFT" bis zum Anschlag drehen. Während des Betriebs wird die Reinigungsmittellösung dem Wasserstrahl zugemischt.

Empfohlene Reinigungsmethode

- Das Reinigungsmittel sparsam auf die trockene Oberfläche sprühen und einwirken (nicht trocknen) lassen.
- Den gelösten Schmutz mit dem Hochdruckstrahl abspülen.

Nach Betrieb mit Reinigungsmittel

- Das Gerät ca. 30 Sekunden mit klarem Wasser spülen.

Betrieb unterbrechen

- Den Hebel der Hochdruckpistole loslassen. Wenn der Hebel losgelassen wird, schaltet das Gerät ab. Der Hochdruck im System bleibt erhalten.
- Den Hebel der Hochdruckpistole verriegeln.

Abbildung P

- Bei Arbeitspausen über 5 Minuten das Gerät ausschalten "0/OFF".

Betrieb beenden

⚠ VORSICHT

Druck im System

Verletzungen durch unter Hochdruck unkontrolliert austretendes Wasser

Trennen Sie den Hochdruckschlauch nur von der Hochdruckpistole oder dem Gerät, wenn kein Druck im System vorhanden ist.

- Den Hebel der Hochdruckpistole loslassen.
- Den Wasserhahn schließen.
- Den Hebel der Hochdruckpistole 30 Sekunden drücken. Der noch im System verbliebene Druck wird abgebaut.
- Den Hebel der Hochdruckpistole loslassen.
- Den Hebel der Hochdruckpistole verriegeln.
- Das Gerät von der Wasserversorgung trennen.
- Das Gerät ausschalten "0/OFF".
- Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Transport

⚠ VORSICHT

Nichtbeachtung des Gewichts

Verletzungs- und Beschädigungsfahr

Beachten Sie beim Transport das Gewicht des Geräts.

Gerät ziehen

- Das Gerät am Transportgriff ziehen.

Gerät im Fahrzeug transportieren

- Das Gerät gegen Verrutschen und Kippen sichern.

Lagerung

⚠ VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr!

Das Gerät kann auf geneigten Flächen kippen.
Beachten Sie bei der Lagerung das Gewicht des Geräts.

Gerät aufbewahren

1. Das Gerät auf einer ebenen Fläche abstellen.
2. Das Strahlrohr von der Hochdruckpistole trennen.
3. Die Trenntaste an der Hochdruckpistole drücken und den Hochdruckschlauch von der Hochdruckpistole trennen.
4. Das Gehäuse der Schnellkupplung für den Hochdruckschlauch in Pfeilrichtung drücken und den Hochdruckschlauch herausziehen.
5. Den Hochdruckschlauch verstauen.

Geräte ohne Schlauchtrommel

Den Hochdruckschlauch am Gerät verstauen.

Geräte mit Schlauchtrommel

- a Ein Ende des Hochdruckschlauchs in die Öffnung an der Vorderseite der Schlauchtrommel einstecken.
- b An der Kurbel drehen um den Hochdruckschlauch aufzuwickeln.
- c Dabei den Hochdruckschlauch mit der zweiten Hand führen.

Abbildung Q

- d Mit dem Hochdruckschlauch Clip den aufgewickelten Hochdruckschlauch an der Schlauchtrommel befestigen.

Abbildung R

6. Die Netzanschlussleitung am Gerät verstauen.
7. Beide Strahlrohre und die Hochdruckpistole in den passende Aufbewahrungen verstauen.

Vor einer längeren Lagerung zusätzliche Hinweise beachten, siehe Kapitel *Pflege und Wartung*.

Frostschutz

ACHTUNG

Frostgefahr

Nicht vollständig entleerte Geräte können durch Frost zerstört werden.

Entleeren Sie Gerät und Zubehör vollständig.

Schützen Sie das Gerät vor Frost.

Folgendes muss erfüllt sein:

- Das Gerät ist von der Wasserversorgung getrennt.
 - Der Hochdruckschlauch ist entfernt.
1. Das Gerät einschalten "I/ON".
 2. Maximal 1 Minute warten, bis kein Wasser mehr am Hochdruckanschluss austritt.
 3. Das Gerät ausschalten.
 4. Das Gerät mit komplettem Zubehör in einem frostsicheren Raum aufbewahren.

Pflege und Wartung

⚠ GEFAHR

Gefahr eines Stromschlags

Verletzungen durch Berühren von stromführenden Teilen

Schalten Sie das Gerät aus.

Ziehen Sie den Netzstecker.

Das Gerät ist wartungsfrei, d. h. Sie müssen keine regelmäßigen Wartungsarbeiten durchführen.

Sieb im Wasseranschluss reinigen

ACHTUNG

Beschädigtes Sieb im Wasseranschluss

Beschädigung des Geräts durch Wasserverunreinigung

Prüfen Sie das Sieb vor dem Einsetzen in den Wasser-

anschluss auf Beschädigungen.

Reinigen Sie bei Bedarf das Sieb im Wasseranschluss.

1. Die Kupplung vom Wasseranschluss entfernen.
2. Das Sieb herausziehen.
3. Das Sieb unter fließendem Wasser reinigen.

Abbildung S

4. Das Sieb in den Wasseranschluss einsetzen.

Reinigungsmittelfilter reinigen

Reinigen Sie den Reinigungsmittelfilter vor längerer Lagerung.

1. Den Filter vom Saugschlauch für das Reinigungsmittel abziehen.
2. Den Filter unter fließendem Wasser reinigen.

Abbildung T

Hilfe bei Störungen

Störungen haben oft einfache Ursachen, die Sie mit Hilfe der folgenden Übersicht selbst beheben können. Im Zweifelsfall oder bei hier nicht genannten Störungen wenden Sie sich bitte an den autorisierten Kundendienst.

⚠ GEFAHR

Gefahr eines Stromschlags

Verletzungen durch Berühren von stromführenden Teilen

Schalten Sie das Gerät aus.

Ziehen Sie den Netzstecker.

Gerät läuft nicht

1. Den Hebel der Hochdruckpistole drücken. Das Gerät schaltet ein.
2. Prüfen, ob die angegebene Spannung auf dem Typenschild mit der Spannung der Stromquelle übereinstimmt.
3. Die Netzanschlussleitung auf Beschädigungen prüfen.
4. Falls der Motor überlastet ist und der Motorschutzschalter ausgelöst hat:
 - a Das Gerät ausschalten "0/OFF".
 - b Das Gerät 1 Stunde abkühlen lassen.
 - c Das Gerät einschalten "I/ON" und wieder in Betrieb nehmen.

Tritt die Störung mehrmalig auf, das Gerät durch den Kundendienst prüfen lassen.

Gerät läuft nicht an, Motor brummt

Spannungsabfall wegen schwachem Stromnetz oder bei Verwendung eines Verlängerungskabels

1. Beim Einschalten erst den Hebel der Hochdruckpistole drücken, dann das Gerät einschalten "I/ON".

Gerät kommt nicht auf Druck

Die Wasserzufuhr ist zu gering.

1. Den Wasserhahn vollständig öffnen.
2. Den Wasserzulauf auf ausreichende Fördermenge prüfen.
3. Die Einstellung am Strahlrohr prüfen.
4. Prüfen, dass die maximale Ansaughöhe nicht überschritten ist.

Das Sieb im Wasseranschluss ist verschmutzt.

1. Das Sieb im Wasseranschluss mit einer Flachzange herausziehen.
2. Das Sieb unter fließendem Wasser reinigen.

Abbildung S

Im Gerät ist Luft.

1. Das Gerät entlüften:
 - a Das Gerät ohne angeschlossenes Strahlrohr maximal 2 Minuten einschalten.
 - b Die Hochdruckpistole drücken und warten, bis Wasser blasenfrei an der Hochdruckpistole austritt.
 - c Das Strahlrohr anschließen.

Starke Druckschwankungen

- Die Hochdruckdüse reinigen:
 - Verschmutzungen aus der Düsenbohrung mit einer Nadel entfernen.
 - Die Hochdruckdüse von vorne mit Wasser spülen.
- Die Wasserzulaufmenge prüfen.

Gerät undicht

- Eine geringe Undichtheit des Geräts ist technisch bedingt. Bei starker Undichtheit den autorisierten Kundendienst beauftragen.

Reinigungsmittel wird nicht angesaugt

- Das Strahlrohr Vario Power verwenden und in Richtung "SOFT" bis zum Anschlag drehen.
- Den Filter am Ansaugschlauch für Reinigungsmittel reinigen.
- Den Ansaugschlauch für Reinigungsmittel auf Knickstellen prüfen.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

(Adresse siehe Rückseite)

Technische Daten

	K 5	WCM	WCM Premium
Elektrischer Anschluss			
Spannung	V	230	230
Phase	~	1	1
Frequenz	Hz	50	50
Anschlussleistung	kW	2,1	2,1
Schutzart		IPX5	IPX5
Schutzklasse		I	I
Netzabsicherung (träge)	A	10	10
Wasseranschluss			
Zulaufdruck (max.)	MPa	1,2	1,2
Zulauftemperatur (max.)	°C	40	40
Zulaufmenge (min.)	l/min	10	10
Ansaughöhe (max.)	m	0,5	0,5
Leistungsdaten Gerät			
Betriebsdruck	MPa	12,5	12,5
Max. zulässiger Druck	MPa	14,5	14,5
Fördermenge, Wasser	l/min	7,5	7,5
Fördermenge maximal	l/min	8,3	8,3
Fördermenge, Reinigungsmittel	l/min	0,3	0,3
Rückstoßkraft der Hochdruckpistole	N	20	20
Maße und Gewichte			
Typisches Betriebsgewicht	kg	13,9	14,4
Länge	mm	329	389
Breite	mm	369	369

	K 5	WCM	WCM Premium
Höhe	mm	901	901
Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-79			
Hand-Arm-Vibrationswert	m/s ²	2,1	2,1
Unsicherheit K	m/s ²	0,7	0,7
Schalldruckpegel L _{pA}	dB(A)	70	70
Unsicherheit K _{pA}	dB(A)	3	3
Schalleistungspegel L _{WA} + Unsicherheit K _{WA}	dB(A)	86	86

Ausnahmegrund nach Verordnung (EU) 2019/1781 Anhang I Abschnitt 2 (12): j)

Technische Änderungen vorbehalten.

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Hochdruckreiniger

Typ: 1.324-xxx

Einschlägige EU-Richtlinien

2006/42/EG (+2009/127/EG)

2014/30/EU

2011/65/EU

2000/14/EG

2009/125/EG

Angewandte Verordnung(en)

(EU) 2019/1781

Angewandte harmonisierte Normen

EN 60335-1

EN 60335-2-79

EN 62233: 2008

EN 55014-1: 2017 + A11: 2020

EN 55014-2: 2015

EN 61000-3-2: 2014

EN 61000-3-3: 2013

EN IEC 63000: 2018

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren

2000/14/EG: Anhang V

Schalleistungspegel dB(A)

Gemessen: 84

Garantiert: 86

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht des Vorstands.



H. Jenner

Chairman of the Board of Management



S. Reiser

Manager Regulatory Affairs & Certification

Dokumentationsbevollmächtigter:

S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

71364 Winnenden (Germany)

Tel.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2022/09/01